

<b>Zeitschrift:</b>	Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
<b>Band:</b>	30 (1943)
<b>Rubrik:</b>	Bauchronik

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 06.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

stimmig, den Verfasser des mit dem 1. Preis ausgezeichneten Projektes mit der Weiterbearbeitung der Bauaufgabe zu beauftragen. Preisgericht: das obige.

**Zollikon-Zürich, Ideenwettbewerb über die bauliche und landschaftliche Ausgestaltung der Gemeinde**

36 eingegangene Entwürfe. 1. Preis Fr. 3400: R. Meyer und O. Stock, Arch., Zürich. 2. Preis Fr. 3300: F. Lodewig, Arch., Basel. 3. Preis Fr. 3200: Prof. Dr. W. Dunkel, Arch. BSA, Zürich, Mitarbeiter: F. Pfannmatter, Arch., F. Baerlocher, Arch., K. Schenk Arch., Frau E. Dunkel-Gschwind. 4. Preis Fr. 3100: Aeschlimann & Baumgartner, Arch., Zürich, Mitarbeiter: A. Bieri, Bautechniker, Zürich. 5. Preis Fr. 2000: H. Leuzinger, Arch. BSA, Zollikon, Mitarbeiter: L. R. Zutt, Arch. 5 Ankäufe zu je Fr. 1200: J. Schütz, Arch. BSA, Zürich; M. Kopp Arch. BSA, Zürich; E. Messerer, Arch., Zollikon; H. Begert, Arch., Zollikon, mit Gebr. Hungerbühler, Arch., Zürich; A. Wilhelm, Arch., Zürich. Entschädigungen vier zu je Fr. 600: A. Hoechel, Arch. BSA, Genf; G. Ammann, Gartenarch., Zürich, mit Debrunner & Blankart, Arch. BSA, Zürich und A. Fetzer, Arch., Bassersdorf; A. C. Müller, Arch., Zollikon, mit G. Zamboni, Arch., Zürich; Ph. Bridel, Arch., mit W. Burger und J. Boßhard. Zwölf zu je Fr. 450: F. Jung, Arch., Küsnacht; M. Wettstein, Arch., Küsnacht; C. Welti, Arch., Zollikon; A. Mäder, Arch., Zürich; M. Hauser, Arch., Zollikon, Mitarbeiter: H. Michel, Arch., Zürich; C. Lippert und A. v. Waldkirch, Arch., Zürich, mit E. Zietzschmann, Arch., Davos; O. Pfleghard, Arch., Zollikon; A. Jenny, Arch., Zürich, mit E. Hulftegger, Arch., Schaffhausen; K. Scheer, Arch. BSA, Zürich; F. Metzger, Arch. BSA, Zürich; B. Giacometti, Arch., Zürich, mit P. M. Goldschmid, Arch., Zollikon und Gebr. Mertens, Gartenarch., Zürich; H. Schmidt, Arch. BSA, Basel. Vier zu je Fr. 300: Gebr. Bräm, Arch. BSA, Zürich; J. Hösli, Arch., Zürich; H. Scheller, Erlenbach; J. Hoffmann, Arch., Zürich.

Preisgericht: Dr. E. Utzinger, Gemeindepräsident; Dr. E. Bürchler, Gemeinderat; Kantonsbaumeister H. Peter, BSA, Zürich; R. Steiger, Arch. BSA, Zürich; P. Trüdinger, BSA, Chef des Stadtplanbüros Basel; E. Ochsner, Gemeindeing. Zollikon, Protokollführer mit beratender Stimme.

## Bauchronik

### Bürgerspital-Neubau Basel

Im Februar 1943 wurde die erste Etappe des *Bürgerspital-Neubaus* in *Basel* im Rohbau fertiggestellt. Sie umfaßt mit *Bettenhaus*, *Behandlungsbau* und *Küchenbau* einen Kubikinhalt von 220,000 m<sup>3</sup> und soll Ende 1944 vollendet sein. Als weitere Etappen sind vorgesehen: II. Infek-

tionskrankenhäus, Verbindungsbau mit altem Spital, Verkehrstunnel zwischen Neubau und altem Spital und entsprechende Umgebungsarbeiten. III. Umbau und Renovation des alten Spitals. IV. Ökonomie, Schwesternhaus. – Die Vorarbeiten für den Neubau wurden im Jahre 1937 begonnen. Der Große Rat und der Bürgerrat des Kantons Basel-Stadt genehmigten das Ausführungsprojekt. Die Bauleitung ist nunmehr einer Arbeitsgemeinschaft aus folgenden Architektenfirmen übertragen: Hermann Baur, Arch. BSA, Bräuning-Leu-Dürig, Arch. BSA, und E. und P. Vischer, Arch. BSA.

A Alter Spitalbau  
B Hohlsteinerhof  
D Totentanz  
1 Haupteingang  
3 Eingang II  
4 Behandlungsbau  
5 Bettenhaus

5 a Medizin  
5 b Chirurgie  
6 Personal  
7 Küche  
8 Infektionshaus  
9 Schwesternhaus  
10 Ökonomiegebäude

*Situationsplan des Bürgerspital-Neubaus Basel*



*Ansicht vom Bettenhaus von Südosten im Rohbau, Bürgerspitalneubau Basel*

